

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

330 (3.12.1889) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Drittes Blatt.

Dienstag den 3. Dezember

1889.

## Kleinkinderpflege in der Durlacherstraße 32.

Bei dem Herannahen der Weihnachtszeit wolle auch unserer Anstalt eine Bitte an die Liebe zu den Kindern der Armen gestattet sein. Mit höchster Genehmigung in dem Stadtteile der Minder- vermöglichen gestiftet, um den Kleinen vor dem schulpflichtigen Alter die hier so dringend nötige Be- wahrung und Pflege angeeignet zu lassen, übt unsere Anstalt diese Aufgabe bei schwierigen Verhält- nissen und bescheidenen Mitteln an etwa 140 Kindern. Den meisten derselben können ihre dürftigen Eltern eine Christfreude nicht bereiten und doch sollte diese Freude den Geringsten am hellsten leuchten. Wir rufen daher die bewährte Mildthätigkeit an, uns zu einer Vorsehung in den Stand zu setzen, auch weiterhin unsere Anstalt freundlich berücksichtigen zu wollen.

Zur Entgegennahme von Liebesgaben sind außer den in der Anstalt wohnenden Schwestern bereit: die Herren Stadtpfarrer Schmidt, Oberhofprediger D. Helbing, Geheime Oberpostrat Heß, Hauptlehrer Maurer und Schäfer und Notariatsinspektor Kratt, die Frauen Oberst Zepf, Professor Dr. Held, Oberbaurat Baumeister, Hauptmann Scharnberger und Landgerichtsrat von Rüdiger und die Buchhandlung Müller & Gräff.

Karlsruhe, den 25. November 1889.

Der Verwaltungsrat.

## Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 4. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Rähringerstraße 44 hier im Voll- streckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:

1 Faß mit 2028 Liter Weißwein, 2 Baaren- glaskränze, 1 Kleiderschrank, 2 Ladenschränke, 1 Futterschneidmaschine, 1 Kommode und 1 auf- gemachtes Bett mit Kofst und Kofshaarmatratze. Karlsruhe, den 1. Dezember 1889

Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Kneielingen.

### Versteigerung.

21. Donnerstag den 5. Dezember d. J., Nachmittags 1 Uhr, läßt Maurermeister Christian Fleck in seinem Wohnhause in Kneielingen 3 Wagen, 1 Dungkasten, 1 Brühpumpe, 1 Windmühle, 1 Futterschneidmaschine, 1 Mähmaschine, 2 Pflüge, 1 Egge, Malzständer, große und kleine Weinfässer, Kochgeschirre, Heu, Stroh, Dicksrüben, alte Bau- höcker, Thüren etc. gegen Baarzahlung versteigern.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Fasanenstraße 13 ist eine Mansarden- wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

\* Karlstraße 60 ist eine freundliche Mansar- denwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort zu vermieten.

\* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde ist wegen Wegzug auf 1. Januar billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 im Kontor.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes Zimmer ist auf den 15. De- zember oder 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 1, Hinterhaus, 4. Stod.

\* Zwei ineinandergehende, elegant möblierte Zimmer sind auf Januar zu vermieten: Stephan- nienstraße 57, 2. Stod.

\* 21. Ein heizbares, möbliertes Zimmer ist so- gleich oder später billig zu vermieten: Schützen- straße 69.

## Zimmer-Gesuch.

\* Ein Polytechniker sucht ein möbliertes Zimmer bei besserer Familie. Gest. Offerten unter Nr. 942 an das Kontor des Tagblattes.

## Pension-Gesuch.

Für ein junges Mädchen wird bei einer anstän- digen, kleinen Familie Pension gesucht. Offer- ten unter Nr. 935 an das Kontor des Tagblattes.

## Dienst-Anträge.

Eine Köchin, welche auch Hausarbeiten mit- übernimmt, wird auf kommendes Ziel gesucht: Bismarckstraße 41, parterre.

Ein kräftiges Mädchen für Hausarbeit und einige tüchtige Mädchen für bessere und einfachere Küche finden Stellen. Näheres Ritterstraße 4, 2. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Kreuz- straße 37 (neue), 3 Stiegen hoch.

Ein solides, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie ein ordentliches Zimmermäd- chen finden bei einer einzelnen Dame sogleich oder auf's Ziel gute Stellen. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

\* Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird auf kommendes Ziel gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse beizugeben, mögen sich melden: Leisingstraße 3a im 2. Stod.

\* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat und sich willig der Hausarbeit unter- zieht, findet sogleich eine gute Stelle: Schützen- straße 58 im 3. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet für sogleich gute und bleibende Stelle. Näheres bei Frau Kasi, Waldstraße 29 im 2. Stod.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, 22 Jahre alt, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, gegenwärtig die Frauenarbeitschule besucht (Kurs für Kleidermachen), schon hier gebiert hat und gut empfohlen werden kann, sucht auf Weih- nachten oder Neujahr Stelle als Zimmermädchen in einem bessern Hause. Zu erfragen Schützen- straße 13 im 4. Stod des Seitenbaues, täglich von 2 Uhr ab.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht Stelle; dasselbe würde auch eine Stelle als Zim- mer- oder besseres Kindermädchen annehmen. Zu erfragen Akademiestraße 20, parterre rechts.

\* Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht sofort oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Schützenstraße 46, 2. Stod.

Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Nähe- res Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

## 10000 - 16000 Mark

sind als I. oder gute II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 937 an das Kontor des Tag- blattes erbeten. Agenten ausgeschlossen.

## Ein Kapital

von 37000 M. wird mit 5% Nachlaß zu cediren gesucht. Darauf Reflektirende wollen ihre Adresse unter Nr. 940 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen, so- wie Mädchen, welche etwas kochen können, und Kinder- mädchen finden sogleich und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

## Gesucht

ein Ausläufer von 14 bis 16 Jahren nur für Nachmittags. Nachfragen bei Gerhard Laspe am kath. Kirchenplatz.

## Stelle-Gesuch.

21. Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem hiesigen Eisen- und Metallwaaren-Engros- Geschäft am 1. Januar l. J. beendet hat, sucht bis dahin Stellung als Commis, gleichviel welcher Branche. Vorzügliches Zeugniß steht zu Diensten. Offerten unter S. A. 485 an die Süddeutsche Annoncenexpedition erbeten.

Dienstmädchen, gut empfohlene, suchen passende Stellen durch Th. Kiefer, Herren- straße 40, parterre.

## B. Mehrere Kellnerinnen

suchen zum baldigen Eintritt Stellen durch N. Brütisch, Herrenstraße 9.

## Hausburschen,

mehrere tüchtige, suchen Stellen durch N. Brütisch, Herrenstraße 9.

## Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine junge, alleinstehende Frau, welche im Hausbalt sowie im Nähen und Bügeln erfahren ist, sucht in einem Geschäfts- oder Privathause Be- schäftigung. Dieselbe könnte auch über die Weih- nachtszeit in einem Laden mithelfen. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 138, 2. Hof, 3. Stod.

\* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sucht bei einer Kleider- macherin Beschäftigung. Näheres Waldstraße 77, 3. Stod.

\* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen sowie auch Monatsdienste. Näheres Leopoldstraße 33 im 4. Stod des Hinterhauses.

\* Bei Sendungen von alten Kleidungsstoffen oder Galband werden schöne farbige Lauferteppiche billig gewoben bei Friedrich Argast, Teppich- weber, in Diebelsheim bei Bretten.

## Kleidermacherin,

eine geübte, empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern bei billiger Berechnung: Wald- straße 3 im 2. Stod des Seitenbaues.

## Eine geübte Damenschneiderin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern bei guter Façon und billigen Preisen: Friedrichsplatz 5, eine Treppe hoch.

## Bettcouverten

werden nach den neuesten Mustern schön und bil- lig abgenäht, auch liegen Zeichnungen in Couverten- größe zur gefälligen Ansicht auf bei Frau L. Gar- ner, Ritterstraße 2 im 3. Stod, nächst dem Schloß- platz.

## Körbe, Siebe und Tessel

werden billig geflochten und reparirt: Herren- straße 50 im 3. Stod. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt. — Dasselbst ist auch eine gute Violine mit Kasten billig zu verkaufen.

## Zur gefälligen Beachtung.

\* Leopoldstraße 3 werden Herren- und Damen- stiefel gut und billig geflocht, geflickt und reparirt. Rasche Bedienung wird zugesichert. Auch werden getragene Schuhe und Stiefel an Zahlung ange- nommen.

## Aller Art Namen

in Taschentücher und Weißzeug, sowie sämtliche Stickerarbeiten, Monogramme in Gold, Silber etc. werden bei Zusicherung guter, schöner und reeller Arbeit angefertigt: Adlerstraße 2, am Schloßplatz, im obersten Stod.

## Als Klavierspieler

empfehlte sich

## F. Albrecht,

21. Karlstraße 29 a, 4 Treppen hoch.

## Verloren

wurde von Samstag auf Sonntag auf dem Wege vom König von Preußen bis zum Café Central (engl. Hof) ein goldener Zwicker, und bittet man, denselben gegen Belohnung Kaiserstraße 243 ab- zugeben.

## Gefunden:

3 Geldbeutel, 2 Schirme, 1 Hemd, 2 Visitenkarten- täschchen, 3 Zwicker, 1 Halsbinde, 2 Hüte, 1 Bagen- fette, 1 Notizbuch, 1 Handwagen, 1 Kittel, 1 Damen-

uhr, 1 Kinderkappe, 1 Stod, 1 Uhrkette, 1 Laterne, 1 Sack mit Sägemehl, 1 Hundemaulkorb. Näheres auf dem Polizei-Büreau.

**Haus-Verkauf.**

2.1. Ein nachweislich massiv gebautes Haus in der Nähe vom Hauptbahnhof, zu 5% rentierend, in jedem Stod 5 Zimmer, ist wegen Wegzug aus freier Hand zu verkaufen. Fester Kaufpreis 61000 Mark. Anzahlung 6000-8000 Mark. Sonstige Bedingungen sehr günstig. Näheres unter Nr. 936 im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein sehr schönes Haus mit großen Räumlichkeiten, für jedes Geschäft passend, sofort preiswürdig zu verkaufen. Selbstkäufer belieben ihre Adressen unter Nr. 938 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Cigarren-Geschäft**

in lebhafter Lage ist abzugeben. Offerten unter Nr. 929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Cigarrengeschäft**

in bester Lage Karlsruhe's ist anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Umsatz c. 12000 M. Inventurwerth 12500 M. Kaufpreis 10000 M. Sehr hebungsfähig. Offerten unter Nr. 931 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.1.

**Möbel:**

Chiffonniere, französ. Bettstellen, Wasch- und andere Kommoden, Spiegelkränke, Sekretäre, Silbergeschänke, Notenständer, Sopha-Tische, Divan- und Sopha-Stühle, Spiegel werden zu äußerst billigen Preisen verkauft im Möbel- und Tapezier-Geschäft Jos. Schland, Spitalstraße 41 im zweiten Stod. Ebenfalls werden sämtliche Tapezierarbeiten prompt und billigst angefertigt. 3.1.

**Milchverkauf,**

selbstgezeugene; Melkzeit Morgens 6 Uhr und Abends 6 Uhr, auf Verlangen in's Haus gebracht per Liter 20 Pfg., im Hause abgeholt 18 Pfg. Für Reinheit wird garantiert. S. Karrer, Kuppurrerstraße 34.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Eine Chiffonniere, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden, 1 Brandschrank, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Nachttisch, 1 Ovalettisch und 1 Kinderbettlade sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stod.

\* Wilhelmstraße 44 im Laden sind Kanapee, Kommoden, 1 Aquarium mit Goldfischen, 1 Herd (mittelgroß) beinahe neu, 1 Thonofen für Kohlenfeuerung, 1 runder Tisch, Waschtische und Waschkommoden, 1 Anhängelasten, 1 gepolsterte Vorhülle, 1 Schauelpferd, 1 Console mit Spiegel, 1 Garderobeständer, 1 Silberschrank und 1 Holzloffer billig zu verkaufen.

\* Ein noch nicht gebrauchtes Briefmarkenalbum ist äußerst billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 1, parterre.

**Pianino,**

7 Oktaven, Ballhänder, sehr gut erhalten, steht für den ungewöhnlich billigen Preis von 285 Mark zu verkaufen.

**H. Maurer;**

Pianosortelager- und Fabrik, Friedrichsplatz 11. 3.1.

**Reisepelzrock,**

ein wenig benützte, gut erhaltener, für Landärzte und Geschäftsreisende geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen: Bürgerstraße 7 (Laden).

**Alte Kupferstiche.**

3.1. Eine große Partie alter Kupferstiche, Radierungen, Aquarelle und Handzeichnungen, sowie 25 Stück franz. farbige Kupferstiche sollen verkauft werden: Waldstraße 12.

**Glasverschluß,**

ein nur kurze Zeit benützte, 2,65 x 1,35, ist sehr billig zu verkaufen: Sophienstraße 13 (Bauschreiberei).

**Frack und Chapeau-claque,** fast neu, hat im Auftrag zu verkaufen: Kleidermacher Dorfmann, Sophienstraße 13.

**Schlitten-Verkauf.**

\* Ein gebrauchter Schlitten (Bockschlitten), 3-4 Sitze, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 2 im 3. Stod.

**Schlitten.**

\* Ein neuer Schlitten, für Pferdebespannung, welcher sich für Messer, Kaufleute oder Milchhändler eignet, steht zum Verkauf bei Wilhelm Groß, Wagnermeister, Karlstraße 31.

**Schlitten.**

\* Ein gebrauchter, gut erhaltener, schöner Schlitten ist sammt Glockenzug billig zu verkaufen bei Alb. Burz, 32 Bahnhofstraße 32.

**Kartoffeln,**

150-200 Centner, Kraichgauer Gewächs, sind zu verkaufen per Centner 2 M. 20 Pfg. Bestellungen werden angenommen bei G. Contermann, Waldhornstraße 21 hier.

**Hauskauf-Gesuch.**

Ein in gutem Zustande befindliches, neues oder auch älteres Haus mit 5-6 Zimmern im Stodwerk wird bei einer Anzahlung von 8000-10000 M. zu kaufen gesucht. Angebote hierauf wolle man gütigst unter Nr. 941 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Ein Haus**

mit Einfahrt wird in Mitte der Stadt zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 934 an das Kontor des Tagblattes. Zwischenhändler verboten. 2.1.

**Kauf-Gesuch.**

Ein Altentagal oder Schrank für ein Bureau wird gesucht. Adressen mit Angabe der Größe und des Preises sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 939 erbeten.

Zwei gebrauchte, gleichhohe Fische, 150 bis 200 cm lang, werden zu kaufen gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 15 im Laden.

**Medicinal-Tokayer**

(chemisch untersucht von Dr. Hugo Eckenroth, Ludwigshafen), vom Weinbergbesitzer

**Ern. Stein,**

in Erdö Bénye bei Tokay, garantiert rein,

als vorzügliches Stärkungsmittel bei allen Krankheiten empfohlen,

verkaufen zu Engros-

8.1. **Preisen:**

- F. Bausback, Kaiserstrasse 134.
- Fritz Leppert, Amalienstrasse 53.
- J. Nied, Waldhornstrasse 4.
- G. Holzwarth, Rheinstrasse (Mühlburg)

**Kein Husten mehr!**

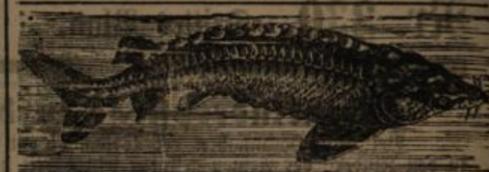
6.1. **Kein Geheimmittel.** Die unschätzbare, wohlthätige Wirkung der Zwiebel, der bereits Tausende ihre Wiederherstellung bei Husten, Hals- u. Brustleiden, auch Athemnoth verdanken, findet ein glänzendes Zeugnisse bei dem Gebrauch der berühmten, ärztlich empfohlenen Karl Koch'schen Zwiebelbonbons. (Alleiniger Erfinder und Fabrikant ist Herr Karl Koch). In Beuteln à 30 und 50 Pf. zu haben bei W. Spitz, Drogenhandlung, Waldstr. 95.

Die Diktalienhandlung von **L. Strauss,** 22 Waldhornstraße 22, empfiehlt 3.1.

- Kernengries per Pfd. 18 Pfg.
  - Erbisen . . . . . von 15 Pfg. an per Pfd.
  - Linsen . . . . . " 16 " " " "
  - Bohnen . . . . . " 12 " " " "
  - Zwetschgen . . . . . " 18 " " " "
  - Birnenchnitze . . . . . " 18 " " " "
  - Apfelschnitze . . . . . " 36 " " " "
- Wehl in allen und nur in den besten Qualitäten zu den billigsten Tagespreisen.

**Mandarinen,**

sehr schöne Frucht, eingetroffen bei **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.



Frische Cabeljau, Zander, Felchen, Steinbutt, Seezungen, holl. Austern empfiehlt **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne. Unterwegs: **Schellfische.**



Täglich frische Ostend. Soles, Turbots, Merlans empfiehlt billigst

**August Enz,** Ecke der Karl- und Akademiestraße.

Unterwegs holl. Schellfische und Cabeljau.

Zur Erhaltung gesunder Zähne und zum Schutz gegen Zahnschmerzen verlange man **Wolff & Schwindt's** vorzüglich und bestrenommierte **Zahnpasta u. Zahnwasser.** Zu haben in besseren Parfümerien.

**Knaben-Kaisermäntel** in 4 1/2, 5, 6, 7, 8 bis 15 Mark empfiehlt die **Herren- und Knabenkleiderfabrik** von **N. Breitbarth,** Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Herrensocken, Damenstrümpfe, Kinderstrümpfe** empfehlen in reicher Auswahl **Himmelheber & Vier,** Ausstattungs-Geschäft, 121 Kaiserstrasse 121. 4.2.

**Fertige Wäsche**

für Damen, Herren und Kinder  
in bekannt guter Ausführung, sowie An-  
fertigung nach Maass oder Angabe zu  
billigsten Preisen.

**August Schulz,**  
Herrenstrasse 24.

**Hemden-Einsätze,**

dreifach, kräftig, von 50 Pf. an, empfiehlt  
in feinsten Auswahl

**Oscar Beier,**  
Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

**Bettbarchent,**

Federleinen,  
Flaumdrill,  
Kölsch,  
Matrosendrill, 6.6.  
Conwertstoffe,  
Damast,  
Federn und Flaum,  
wollene Bettdecken,  
weiße Bettdecken

in bewährten Qualitäten zu billig-  
sten Preisen bei

**Emil Bürkel,**  
Waldstrasse 48,  
zwischen Amalien- und Sophienstr.

**Gamaschen**

aus Tricot und gestricke  
empfehlen wir in großer Auswahl.

**Weiss & Kölsch,**  
Friedrichsplatz. 2.2.

Neueste Sachen in

**Schürzen,**

groß, von 40 Pfg. an,

**Corsetten,**

gut, von 70 Pfg. an in großer Auswahl,  
sowie alle Arten feinste und einfachste solide

**Weisswaaren,  
Wollwaaren etc.**

billigst bei

**Oscar Beier,**

Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

**Künstlichen Zahnersatz**

zu 4 M., die Plombe 2 M. jeder Füllung  
unter jeglicher Garantie empfiehlt

**Jean Eckert,**

125, Kaiserstrasse 137, 3. Stod.

**Triester  
Schwamm-Lager.**

Englisch

**Putz- und Fensterleder.**

Special-Geschäft

126 Kaiserstrasse 126.

**Louis Voit,** Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 128.

Für **Weihnachts-Geschenke**  
sich eignend, empfehle **Cravatten, Hosenträger, Corsetten, Schürzen, Taschentücher, Handschuhe** etc., ferner alle  
Sorten **Kurzwaaren** in besten Qualitäten  
und billigst. 6.4.



**Fächer**

für **Ball, Theater, Gesell-**  
**schaft etc.**

stets das **Neueste** in allen  
Preislagen bei

**Friedrich Bloss,**  
F. Wolf & Sohn's Detail.

NB. Eine Parthie ältere Muster aus  
**halben Preisen.** 10.4.

Wer braucht

**Stiefel und Schuhe**

und will viel Geld ersparen für Reparaturen, der  
kaufe nur handgefertigte, selbstgefertigte, prima

**Schuhwaaren:**

Herren-Kanonenstiefel, hoch u. stark, von 15 an,  
" Zugstiefel, Kalbleder, von 7.50 an,  
" Zug- und Schnürschuhe, Kalbleder, von  
7.50 an,

Damen-Knopfstiefel, Kalbleder, von 8.50 an,  
" Zugstiefel, Kalbleder, von 6.50 an,  
" Zug- und Schnürschuhe, Kalbleder, von  
5.50 an,

Mädchen-Knopf-, Knaben-Halenstiefel, Kalbleder,  
von 4 und 5 an,  
Leder-, Blüsch- und Straminpantoffeln für Herren  
und Damen zu den billigsten Preisen.

Alles weitere auf Wunsch nach Maass.  
Sohlen und Fled und Reparaturen schnell, gut  
und billigst.

Nur Ueberzeugung macht war.

Hochachtungsvoll

**Adam Bruder,**

Schuhmachermeister,  
Hornstrasse 33, 2. Stod. 9.2.

**Künstliche Rosen- und Nelkenködchen,**

sehr geeignet für Weihnachtsgeschenke und Christ-  
baumverloofungen, sind fortwährend zu haben.  
Auch werden Friedhofkränze aus schönen Papier-  
blumen mit Moos, und Blätterkränze auf Bestel-  
lungen angefertigt. Steinstrasse 29 im 4. Stod. 3.1.

**Atelier.**

**Zähne** werden elegant eingesetzt per Stück  
von 3 M. an. **Plombagen** in Gold und  
Silber sowie alle **Reparaturen** werden pünft-  
lich ausgeführt unter Garantie von 5 Jahren.  
Zähne werden gezogen und gereinigt. 40.29.

**J. J. Schmidt,** Zahntechniker,  
Kronenstrasse 19, eine Stiege hoch.  
Sprechstunden von 8-12 und 2-6 Uhr.

**Möbel- u. Tapezier-Geschäft**

**Carl Grieshaber,**

Lammstrasse 12

empfiehlt auf Weihnachten sein großes Lager von  
Holz- und Polstermöbeln, vollständigen Betten,  
Sophas, Divans, Chaises-longues,  
Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Stühlen,  
Pouffs, Bücher- und Notenständern, Consolen  
und Säulen, Handtuchständern, Bannern,  
Servir-, Arbeits- und runden Tischchen,  
Klavier- und Rohrstühlen, Garderobehaltern,  
Vorhanggalerien, Kassetten und Ketten zu den  
billigsten Preisen.

NB. Das Montiren von Stickereien, sowie das  
Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen und  
das Aufpolstern von Möbeln und Betten wird gut  
ausgeführt. 8.2.

**Sparkochherde**

bester Konstruktion, vorzüglich gearbeitet, in ver-  
schiedenen Größen empfiehlt unter Garantie zu den  
billigsten Preisen

**Anton Martin,**

Gerb- und Bauschlosserei,  
Akademiestr. 16. 3.2.

**Reibmaschinen,**

**Springerlesmodel,**

**Ausstechformen,**

**Schneeschläger,**

**Mörser,** 3.2.

empfiehlt billigst

**Ph. Nagel,**

Kaiserstrasse 55, gegenüber der techn. Hochschule.

**B. Albert Tensi,**

Epitalstrasse 33,

gegenüber der Töchter Schule,  
empfiehlt

**Abreißkalender**

in eleganter Ausstattung per Stück zu 30 Pf.

**Visitenkarten**

100 Stück M. 1.— 2.2.

**Glas-Schreibfedern!!!**

mit Nickelhülse und Bleistift per Stück  
20 Pf. (wieder vorräthig)

**Nächste Ziehung**

**31. Dezember 1889.**

13.2. Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871  
im ganzen Deutschen Reich gesetzlich zu spielen  
gestattete

**Stadt Venedig-Loose.**

Jährlich 2 Ziehungen  
mit Haupttreffern von: Franks 100000, 60000,  
50000 etc.

Gewinne, die „baar“ ohne jeden Abzug,  
wie vom Staate garantiert, ausgezahlt werden.

**Jedes Loos gewinnt.**

Monats-Einlage auf  
ein ganzes Loos 3 Mark.  
Ganze Loose baar M. 36.—

**Jul. Kränzbühler, Speyer.**



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumenten-Schränke empfiehlt Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erbsprinzenstraße 24.

Sicherheit gegen Fallen bei Glätteis bieten meine selbstverfertigten Glätteis-Halb-Galoshen für Herren und Damen. Dieselben sind in Lederfutterale zum steten Mitnehmen, um bei eintretendem Glätteis sofort gebrauchen zu können. Auch werden solche nach Wunsch sofort angefertigt. Gleichzeitig empfehle billigst geruchloses Lederfest, Appretur, Lack und feinste Stiefelwische, Lederchwärze sowie alle Sorten Einlageohlen.

Franz Schmidt, Schuhmacherstr., Amalienstraße 15.

Dampfwaschanstalt

von August Wörner in Sulach. Wäsche wird jederzeit angenommen und je nach Wunsch gewaschen und auf's Feinste gebügelt. Unter Zusicherung billigster, pünktlichster und reellster Bedienung zeichnet hochachtungsvoll August Wörner.

Anzeige und Empfehlung.

Mache dem geehrten Publikum ergebenst die Anzeige, daß ich mit meiner Melkerei nach der Ettlingerstraße 43 gezogen bin, und stets gerne bereit bin, eine gute Milch in's Haus zu liefern per Liter 20 Pfennig. Einem gütigen Zuspruch gerne entgegensehend zeichnet hochachtungsvoll Joh. Jakob Fässler, aus Appenzell (Schweiz).

Hamburger Delicatessen- u. Frühstückstube, Hebelstraße 15. Geräucherte Schellfische, geräucherte Flundern, geräucherte Aale, Kieler Sprotten und Bückinge etc. etc.

Hamburger Delicatessen- u. Frühstückstube, Hebelstraße 15, empfiehlt frisch eingetroffen: Gänse-Vöckelsteisch per Pfund 1 M. Gänsefleisch, garantiert rein, per Pfd. M. 1.50, Gänsefleisch, geräuchert und in Gelée, Gänserollbrüste, geräuchert, etc. etc.

Hamburger Delicatessen- u. Frühstückstube, Hebelstraße 15. ff. Braunschweiger ff. Thüringer ff. Frankfurter ff. Wiesbadener ff. Mecklenburger Wurstwaren und Schinken.

Hamburger Delicatessen- u. Frühstückstube, Hebelstraße 15. frisch gebratene, grüne Häringe von Morgens 10 Uhr und Abends 6 Uhr ab heiß aus der Pfanne.

Reeller Heiraths-Antrag.

Ein jüngerer, selbstständiger, gebildeter Geschäftsmann wünscht mit einem braven, ehrlichen Fräulein in Bekanntschaft zu treten behufs späterer Verehelichung. Offerten mit Portrait sind gefälligst unter Chiffre B. E. D. 23400 postlagernd Karlsruhe abzugeben. Verschwiegenheit Ehrensache.

Goldener Karpfen.

Bis 10. Dezember l. J. werde die von mir noch ausstehenden Rabattkarten, wenn es auch nur einige sind, einlösen Louis Benzinger.

Brauerei Fels, Kronenstraße. \* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste. Ausschank eines feinen Stoffes Lagerbiers, wozu freundlich einladet J. Vogel.

Brauerei Bischoff, Herrenstraße 10. Heute Dienstag den 3. Dezember Concert und Vorstellung der Variété-Gesellschaft Rösch und Pinder. Auftreten des musikalischen Clowns M. Napoli mit seinen fliegenden Glocken. Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Codes-Anzeige.

Lieferschütterl machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel August Belzer aus Augsburg, Beamter der Filiale der Rheinischen Creditbank,

Sonntag früh 5 Uhr im Alter von 31 Jahren und unerwartet schnell durch den Tod entrissen wurde. Die Ueberführung des Verbliebenen fand Montag den 2. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1889. Augsburg, Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

\* Lieferschütterl benachrichtigen wir alle Freunde und Bekannte von dem plötzlichen Ableben unseres langjährigen lieben Freundes August Belzer, Kaufmann,

bei der Filiale der Rheinischen Creditbank. Wir bitten alle, die ihn kannten, dem so früh Dahingegangenen ein ehrendes Andenken zu bewahren. Mehrere langjährige Freunde. Karlsruhe, 2. Dezember 1889.

Actiengesellschaft.

Loge Leopold zur Irene.

Wir laden hiermit die Herren Actionäre zu der auf Montag den 30. Dezember d. J., Abends 8 Uhr, in unserm Lokale anberaumten Generalversammlung ein.

Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht für 1889. 2. Rechnungsablage und Entlastung des Rechners. 3. Beschlußfassung wegen Vertheilung des Reingewinnes. Karlsruhe, den 2. Dezember 1889. Der Verwaltungsrath.

Allgemeine Volks-Bibliothek. Vom 25. November bis 1. Dezember wurden an 449 Besucher 490 Bände ausgeliehen. Der Aufsichtsrath.



8.3. Verein bildender Künstler. Am Dienstag den 3. Dezember 1889, Abends 1/8 Uhr, findet in den Vereinsräumen das Stiftungsfest mit Abendessen statt.

Das Einführungsrecht ist für diesen Abend aufgehoben. Tischplätze dürfen am Festabend erst von 6 Uhr an belegt werden. Der Vorstand.

Kath. Kaufmann. Verein „Fidelitas“ Karlsruhe. Dienstag den 10. Dezember or., Abends 9 Uhr, findet die diesjährige ordentliche Generalversammlung im Vereinslokal statt. Wir setzen unsere Mitglieder hiervon in Kenntniß mit der Bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen. Die Tagesordnung liegt im Vereinslokal auf. Der Vorstand.

Einladung.

\* Die ehemaligen Artillerie-Unterofficiere werden hierdurch zu der am 4. Dezember d. J., Abends 8 Uhr, in der Brauerei Glapner stattfindenden Barbarafeier der Unterofficiere des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 ergebenst eingeladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. Dezember. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich erleuchtetem Hause. Neu einstudirt: Tristan und Isolde. Handlung in drei Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.

Mittwoch den 4. Dez. Theater in Baden. 9 Abonnements-Vorstellung. Zaar und Zimmermann. Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von A. Lortzing. Ban Bett: Herr Lehmann, vom Stadttheater in Freiburg, als Gast. Anfang 1/7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

- Cheaufgebot: 2. Dez. Wilhelm Belgel von Dietheim, Schreiner hier, mit Antonie Doll von Reuler. Geburten: 24. Nov. Ferdinand, Vater Jakob Jaudas, Möbeltapetier. 26. " Albert, Vater Lorenz Maier, Tagelöhner. 26. " August Wilhelm, Vater Adolf Stolz, Schreiner. 27. " Wilhelm Karl, Vater Franz Großholz, Schuhmann. 27. " Marie, Vater Christian Ballmer, Tagelöhner. 27. " Wilhelm Jakob, Vater Fredr. Nagel, Bädermeister. 29. " Frieda Eugenie Lotzgen, Vater Peter Böß, Bädermeister. 30. " Flora, Vater Wilhelm Föllinger, Fabrikant. 30. " Emma Ludwig, Vater Karl Nagel, Straßenmeister. 1. Dez. Hans August, Vater Dr. August Bösch, Stabsarzt. 1. " Martin Wilhelm, Vater Ludwig Kuhn, Wagenwärter Gehilfe. Todesfälle: 30. Nov. Michael, alt 5 Monate, Vater Josef Dantes, Tagelöhner. 30. " Elsa, alt 9 Monate 2 Tage, Vater Chr. Bösch, Hotelbesitzer. 30. " Karl Cron, Rechnungsrath, ein Chemann, alt 66 Jahre. 1. Dez. Franz Brechtler, Dienstmann, ein Chemann, alt 41 Jahre. 1. " August Belzer, Kaufmann, ledig, alt 31 Jahre. 1. " Friederik. Etilde, alt 64 Jahre, Witwe des Gärtners Heinrich Etilde.